

Troilus bohrt 4,40 g/t Goldäquivalent auf 12 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 2,10 g/t auf 31 m in Zone J und bestätigt Mineralerweiterung entlang des Einfallwinkels von über 50 m

Toronto (Ontario), 21. September 2021. Troilus Gold Corp. (TSX: TLG, OTCQX: CHXMF) („Troilus“ oder das „Unternehmen“) meldet weitere Ergebnisse seines laufenden Explorations- und Ergänzungsbohrprogramms beim zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Troilus („Troilus“ oder das „Projekt“), das eine der größten unerschlossenen Gold- und Kupferlagerstätten der kanadischen Provinz Quebec beherbergt. Neue Ergebnisse von Zone J haben eine parallele Mineralisierungszone auf der Westseite des primären Erzkörpers um bis zu 50 m entlang des Einfallwinkels bestätigt und erweitert. Diese neue, parallel verlaufende Mineralisierungszone kann über eine Streichlänge von 850 m nachverfolgt werden und befindet sich vorwiegend innerhalb des Grubenmodells der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (*Preliminary Economic Assessment*, die „PEA“). Die Zone J war auch im Jahr 2021 ein vorrangiges Explorationsziel, zumal sich das Unternehmen auf die bevorstehende Veröffentlichung einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung und einer ersten Reserve vorbereitet.

Die Höhepunkte der Bohrergebnisse der neuen Zone J beinhalten Folgendes:

- **ZJ21-244 und -245 bestätigen den westlichen Abschnitt und die primäre Zone in der Tiefe und erhöhen die Bohrdichte innerhalb des PEA-Grubenmodells, was voraussichtlich dazu beitragen wird, in der bevorstehenden neuen Schätzung die vermuteten zu angedeuteten Mineralressourcen hochzustufen (siehe Querschnitt in Abbildung 2). Die wichtigsten Ergebnisse beinhalten Folgendes:**
 - **2,10 g/t Goldäquivalent auf 31 m, einschließlich 4,40 g/t Goldäquivalent auf 12 m und 27,05 g/t Goldäquivalent auf 1 m**
- **ZJ21-247, -250, -251 und -252 erweitern die Mineralisierung um bis zu 50 m entlang des Einfallwinkels, vorwiegend innerhalb des PEA-Grubenmodells. Die wichtigsten Ergebnisse beinhalten Folgendes:**
 - **1,70 g/t Goldäquivalent auf 16 m, einschließlich 4,16 g/t Goldäquivalent auf 5 m und 14,73 g/t Goldäquivalent auf 1 m**
 - **1,10 g/t Goldäquivalent auf 18 m, einschließlich 1,60 g/t Goldäquivalent auf 9 m**
 - **2,29 g/t Goldäquivalent auf 4 m**

„Wir freuen uns über die kontinuierlich großartigen Ergebnisse bei der westlichen Erweiterung von Zone J, die die neue parallele Mineralisierungszone, die wir in den vergangenen zwölf Monaten beschrieben haben, weiterhin bestätigen und erweitern. Diese wachsende parallele Zone wird sich in der bevorstehenden vorläufigen Machbarkeitsstudie (*Pre-Feasibility Study*) voraussichtlich positiv auf das Abraumverhältnis und die gesamte Wirtschaftlichkeit des Projekts auswirken, zumal sich der Großteil der bis dato definierten 850-m-Zone in Bereichen des PEA-Grubenmodells befindet, die bis dato als Haldenmaterial erachtet wurden“, sagte Justin Reid, *President* und *CEO* von Troilus Gold.“

Das Explorationsziel der Zone J umfasst den kleineren der beiden vormals abgebauten Tagebaubetriebe bei Troilus. Im Jahr 2019 konnte das Unternehmen in dieser Zone beträchtliche Bohrerfolge verzeichnen, indem es ein neues geologisches Modell anwandte, das auf einer zweijährigen Bohranalyse basierte und die Bedeutung der strukturellen Grenzen für Gold und Kupfer verdeutlichte. Dieses Explorationsprogramm trug zu einer bedeutsamen Tagebauressource für die im August 2020 abgeschlossene vorläufige wirtschaftliche Bewertung (*Preliminary Economic Assessment*) bei. Seit der Mineralressourcenschätzung 2020 wurden über 81.450 m gebohrt und das Unternehmen beabsichtigt, die Bohrungen mit einer Rate von etwa 10.000 m pro Monat bis Ende des Jahres fortzusetzen, um so viele dieser neuen Daten wie möglich in die bevorstehende Mineralressourcenschätzung und die vorläufige Machbarkeitsstudie zu integrieren.

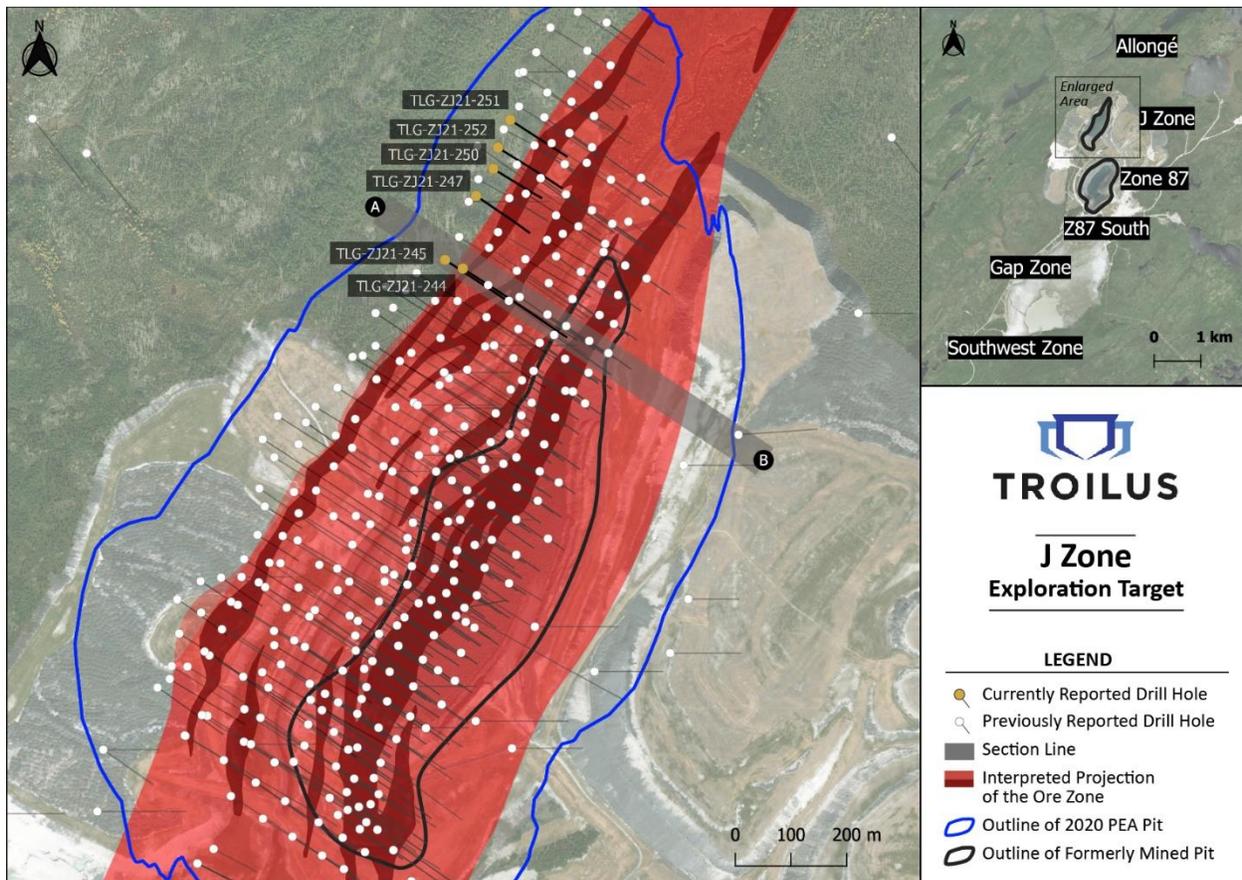


Abbildung 1: Lageplan der Zone J mit Positionen der neuen Bohrergebnisse

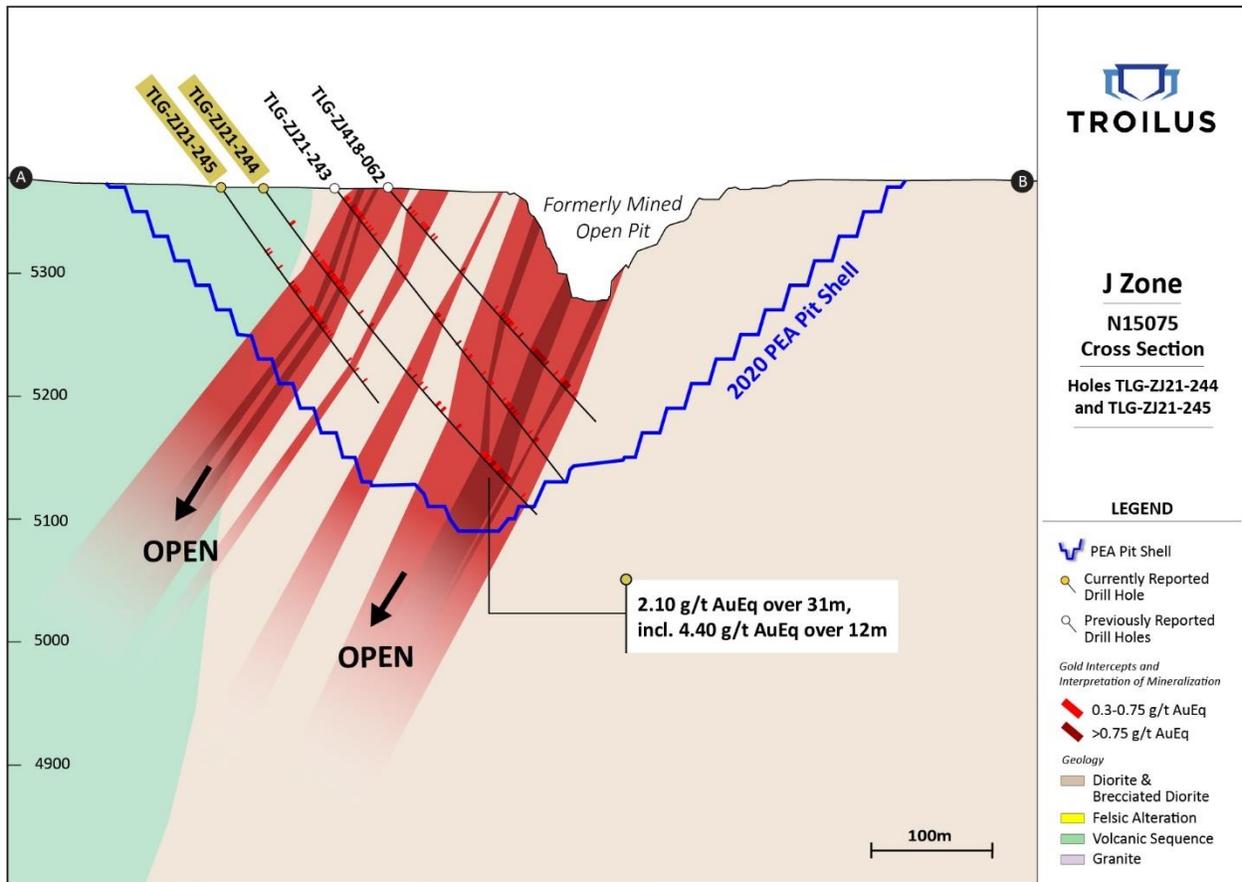


Abbildung 2: Zone J, Abschnitt N15075; Ansicht der Bohrlöcher TLG-ZJ21-244 und TLG-ZJ21-245

Tabelle 1: Neue Bohrergergebnisse aus der Zone J

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	innerhalb/außerhalb des Grubenmodells der PEA	Au-Gehalt (g/t)	Cu-Gehalt(%)	Ag-Gehalt (g/t)	AuÄq-Gehalt (g/t)
TLG-ZJ21-244								
	82	110	28	innerhalb	0,76	0,07	1,42	0,87
einschließlich	86.75	103	16.25	innerhalb	1,03	0,09	1,88	1,16
und	102	103	1	innerhalb	8,10	0,04	2,00	8,17
	142	142.6	0.6	innerhalb	0,83	0,20	2,00	1,12
	250	252	2	innerhalb	1,01	0,10	1,05	1,16
	280	311	31	innerhalb	2,04	0,04	0,44	2,10
einschließlich	299	311	12	innerhalb	4,35	0,04	0,49	4,40
und	309	310	1	innerhalb	27,00	0,03	1,00	27,05
	340	341	1	außerhalb	1,20	0,13	1,90	1,39

TLG-ZJ21-245								
	97	106	9	innerhalb	0,82	0,02	0,28	0,84
einschließlich	97	98	1	innerhalb	4,22	0,01	0,25	4,23
	123	151	28	innerhalb	0,38	0,07	1,29	0,49
einschließlich	127	138	11	innerhalb	0,50	0,08	1,70	0,62
und	127	128	1	innerhalb	1,12	0,08	2,00	1,24
und	137	138	1	innerhalb	1,18	0,07	1,10	1,27
TLG-ZJ21-247								
	140	158	18	innerhalb	0,98	0,07	1,94	1,10
einschließlich	142	151	9	innerhalb	1,45	0,10	2,41	1,60
und	150	151	1	innerhalb	9,08	0,06	2,50	9,19
	207	208	1	außerhalb	0,74	0,25	3,80	1,10
	217	218	1	außerhalb	4,89	0,01	0,25	4,91
TLG-ZJ21-250								
	119	125	6	innerhalb	1,12	0,03	0,52	1,17
einschließlich	121	124	3	innerhalb	1,74	0,03	0,67	1,79
	154	166	12	innerhalb	1,04	0,05	1,81	1,12
einschließlich	159	165	6	innerhalb	1,43	0,05	1,69	1,51
	177	178	1	innerhalb	1,69	0,04	1,00	1,75
TLG-ZJ21-251								
	138	154	16	innerhalb	1,63	0,05	1,01	1,70
einschließlich	148	153	5	innerhalb	4,07	0,06	1,14	4,16
und	148	149	1	innerhalb	14,65	0,05	1,50	14,73
	174	178	4	innerhalb	2,14	0,10	2,16	2,29
einschließlich	175	176	1	innerhalb	6,31	0,13	4,00	6,53
	197	198	1	innerhalb	0,86	0,12	1,60	1,04
	213	214	1	außerhalb	1,58	0,06	1,10	1,67
TLG-ZJ21-252								
	129	130	1	innerhalb	1,42	0,04	0,25	1,47
	160	176	16	innerhalb	0,74	0,03	0,92	0,79
einschließlich	165	167	2	innerhalb	1,03	0,03	1,25	1,08
und	171	175	4	innerhalb	1,24	0,03	1,05	1,29

**Anmerkung: Bei den in Mitteilung gemeldeten Bohrabschnitten handelt es sich um Bohrkernlängen, da die wahren Mächtigkeiten mit den verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden können.*

Qualitätssicherung und -kontrolle

Während des Bohrprogramms in der Zone J im Jahr 2021 wurden 1-m-Proben aus dem NQ-Kern entnommen und in zwei Hälften gesägt. Die eine Hälfte wurde zur Analyse an ALS Laboratory, ein zertifiziertes kommerzielles Labor, gesendet, die andere Hälfte wurde für Ergebnisse, Gegenproben und zukünftige Referenzuntersuchungen aufbewahrt. Auf alle Proben wurde ein strenges QS/QK-Programm angewendet, das das Einfügen einer zertifizierten mineralisierten Standardprobe und einer leeren Probe in jede Charge von 25 Proben beinhaltet. Jede 500-g-Teilprobe wurde per Standardzerkleinerung zu über

85 % auf einen Siebdurchgang von 75 Micron pulverisiert. Die Proben wurden mittels einer one-AT-Brandprobe (30 g) mit AA-Abschluss analysiert, und wenn die Ergebnisse über 35 g Au/t lagen, wurden die Ergebnisse mit einem gravimetrischen Abschluss erneut durchgeführt. Für QS/QK-Proben wurde eine 50-g-Brandprobe durchgeführt. Zusätzlich zur Goldanalyse führte ALS Laboratory eine Multi-Element-Analyse durch (ME-ICP61-Analyse von 33 Elementen, 4-Säuren-Auflösung ICP-AES).

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Kyle Frank, P.Geol., Chefgeologe, in seiner Funktion als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101 geprüft und genehmigt. Herr Frank ist ein Mitarbeiter von Troilus und ist daher gemäß NI 43-101 nicht unabhängig vom Unternehmen.

Über Troilus Gold Corp.

Troilus Gold Corp. ist ein in Kanada ansässiges Junior-Bergbauunternehmen, das sich auf den systematischen Ausbau und die Risikominimierung der ehemaligen Gold- und Kupfermine Troilus im Hinblick auf die Errichtung eines Produktionsbetriebs konzentriert. Zwischen 1996 und 2010 wurden aus der Mine Troilus mehr als 2 Millionen Unzen Gold und knapp 70.000 Tonnen Kupfer gefördert. Das Konzessionsgebiet Troilus liegt im führenden Bergbaurevier der kanadischen Provinz Quebec, wo das Unternehmen strategische Liegenschaften auf einer Grundfläche von 1.420 km² im Grünsteingürtel Frôtet-Evans besitzt. Seit dem Erwerb des Projekts im Jahr 2017 konnte durch eine kontinuierlich erfolgreiche Exploration das enorme Größenpotenzial des Goldsystems auf dem Projektgelände mit einem enormen Mineralressourcenwachstum freigelegt werden. Das Unternehmen forciert derzeit seine technischen Studien, nachdem eine im Jahr 2020 erstellte, solide PEA ergeben hat, dass das Projekt Troilus gute Chancen hat, sich zu einem erstklassigen kanadischen Gold- und Kupferproduktionsbetrieb zu entwickeln. Unter der Leitung eines erfahrenen Teams mit einer Erfolgsbilanz in der Minenerschließung ist Troilus auf bestem Weg, sich zu einem Vorzeigeprojekt in Nordamerika zu entwickeln.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Caroline Arsenault

VP Corporate Communications

+1 (647) 407-7123

info@troilusgold.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die Schätzung der Mineralressourcen im aktualisierten Mineralressourcenbericht kann durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Fragen wesentlich beeinflusst werden. Es gibt keine Sicherheit, dass die angedeuteten Mineralressourcen zu wahrscheinlichen Mineralreserven umgewandelt werden können bzw. dass der aktualisierte Mineralressourcenbericht realisiert wird.

Die PEA hat vorläufigen Charakter und beinhaltet vermutete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren, und es gibt keine Gewissheit, dass die PEA realisiert werden wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die PEA unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten. Nähere Informationen zu den wichtigsten Annahmen,

Parametern, Methoden und Bestimmungsrisiken in Zusammenhang mit dem Vorstehenden finden Sie unten und im jüngsten technischen Bericht des Unternehmens, der auf SEDAR verfügbar ist.

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören unter anderem Aussagen über die Auswirkungen des laufenden Bohrprogramms und seiner Ergebnisse auf das Unternehmen; die mögliche Wirtschaftlichkeit des Projekts und das Verständnis des Projekts durch das Unternehmen; das Erschließungspotenzial des Projekts und den damit verbundenen Zeitplan; die Schätzung von Mineralressourcen; die Realisierung von Mineralressourcenschätzungen; den Zeitpunkt und den Umfang der geschätzten zukünftigen Exploration; die erwarteten Ergebnisse des laufenden Bohrprogramms 2021 des Unternehmens und dessen mögliche Auswirkungen auf die potenzielle Größe der Mineralressourcenschätzung; die Kosten zukünftiger Aktivitäten; Kapital- und Betriebskosten; den Erfolg der Explorationsaktivitäten; die erwartete Fähigkeit der Investoren, weiterhin von den geringen Entdeckungskosten des Unternehmens zu profitieren; die technische Expertise und die Unterstützung durch die lokalen Gemeinden. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ bzw. „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetiert“, „vorgesehen“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „setzt fort“, „nimmt an“ bzw. „nimmt nicht an“ oder „glaubt“ oder Abwandlungen solcher Wörter und Begriffe oder an Aussagen erkannt werden, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden „könnte“, „können“, „würden“, „werden“ oder „dürften“. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Tatsachen, die, wenn sie nicht zutreffen, dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen bezüglich der gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem Troilus in Zukunft tätig sein wird. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören unter anderem Währungsschwankungen, das globale Wirtschaftsklima, Verwässerung, Aktienkursvolatilität und Wettbewerb. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: dass es keine Zusicherung gibt, dass das Explorationsprogramm zur Erweiterung der Mineralressourcen führen wird; Risiken und Ungewissheiten, die mit Mineralressourcenschätzungen verbunden sind; die Auswirkungen der COVID 19-Pandemie auf die Aktivitäten des Unternehmens (einschließlich und ohne Einschränkung auf seine Mitarbeiter und Lieferanten) und die Wirtschaft im Allgemeinen; die Auswirkungen der Erholung nach der COVID 19-Pandemie und deren Auswirkungen auf Gold und andere Metalle; Erhalt notwendiger Genehmigungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; zukünftige Mineralpreise; Unfälle, Arbeitskonflikte und -engpässe; Umwelt- und andere Risiken der Bergbaubranche, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Risiken und Ungewissheiten, die im jüngsten technischen Bericht und in anderen kontinuierlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens erörtert werden, die unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl Troilus versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Troilus verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers

stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!